

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 87 (1969)
Heft: 39

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ankündigungen

Die 20. Zürcher Herbstschau

wird vom 25. September bis 5. Oktober auf dem Ausstellungsgelände der «Züspa» in Zürich-Oerlikon veranstaltet. Es werden rund 640 Firmen auf einer Fläche von 35 000 m² in neun Hallen und auf dem Freigelände ausstellen. Seit 1952 hat sich die Besucherzahl etwa verzehnfacht (1968 waren es über 239 000). Das Gebiet der *Freizeitbeschäftigung* wird in einer Sonderausstellung «Mach es selber» zusammengefasst. Die *Möbelschau* (35 Firmen) will dieses Jahr neben Neueinrichtungen auch Möglichkeiten für den Ersatz alten Mobiliars und von Wohnungsausstattungen zeigen. Interessant dürften sich die unverbindlichen Vergleichsgelegenheiten erweisen.

Pravoslav Sovák im Kunstgewerbemuseum Zürich

Das Kunstgewerbemuseum zeigt noch bis am 19. Oktober Graphik dieses tschechischen Künstlers. Öffnungszeiten: werktags 10 bis 12 und 14 bis 18 h, Samstag und Sonntag nur bis 17 h, Donnerstag bis 21 h, Montag geschlossen.

Alfred Hrdlicka im Aargauer Kunsthaus

In ausgesprochenem Gegensatz zum vorwiegend formal-ästhetisch orientierten Schaffen eines grossen Sektors der zeitgenössischen Kunst ist das Werk Hrdlickas, in einem mit Goya verwandten Geist, stark menschlich engagiert. Die Radierungen und Plastiken haben den Charakter eines Spiegels unseres Jahrhunderts – eines unbittlichen, leidenschaftlichen Spiegels. Die Abgründe des Menschen werden mit fast wissenschaftlicher Besessenheit ausgeleuchtet und dem Betrachter mit packender Kraft zum Bewusstsein gebracht. Die Werkauswahl für das Aargauer Kunsthaus entspricht weitgehend der im letzten Frühjahr in der Albertina in Wien gezeigten grossen Ausstellung. Hinzu kommt in Aarau eine Gruppe von Plastiken. Die Ausstellung dauert noch bis am 19. Oktober. Öffnungszeiten: täglich 10 bis 12 und 14 bis 17 h, Dienstag und Freitag auch 20 bis 22 h.

Fachtagung für Brandschutz in Regalstapellagern

Regalstapellager mit ihren bis vor kurzem noch unvorstellbaren Abmessungen und Materialkonzentrationen stellen ein hohes Brandrisiko dar, das mit herkömmlichen Methoden nicht gemindert werden kann. In einer am 30. September 1969 veranstalteten Tagung der Cerberus AG in ihrem Werk in Männedorf, an der Vertreter des Brandverhütungsdienstes für Industrie und Gewerbe mitwirken, sollen Brandschutzmassnahmen erörtert werden, welche grösstmögliche Sicherheit für diese aussergewöhnlichen Lagerbauten bieten. Adresse: Cerberus AG, 8708 Männedorf, Telephon 051 / 73 91 51.

Holzkomitee der Wirtschaftskommission für Europa

Vom 7. bis 10. Oktober 1969 findet in Genf die diesjährige Session des Holzkomitees der Wirtschaftskommission für Europa statt. Neben den üblichen administrativen Traktanden und kommissionsinternen Mitteilungen werden u. a. behandelt: Die Entwicklung und Aussichten des europäischen und nordamerikanischen Holzmarktes in der Periode 1969/70; Transport und Manipulation von gebündeltem Holz; laufende Studien über Verbrauch, Produktion und Handel mit verschiedenen Forstprodukten und ihre Verwendung im Bauwesen; wirtschaftliche Gesichtspunkte und Produktivität in den Holzverarbeitenden Industrien; Ergebnisse kürzlicher Fachtagungen, Vorbereitung von neuen internationalen Seminaren sowie von Studienreisen.

Interessenten erhalten Auskunft vom Eidg. Oberforstinspektorat, 3000 Bern 14, Telephon 031 / 61 28 89 / 61 50 35.

Schweizerischer Rhone-Rhein-Schiffahrtsverband, Sektion Ostschweiz

Programm der Generalversammlung und Exkursion von Samstag, 4. Oktober 1969 (Tagungsort: Brugg AG).

- 09.30 Besammlung der Teilnehmer beim Bahnhof Brugg
Fahrt mit Autocars bis Vier-Linden, Bözberg
- 10.30 *Generalversammlung*, 12.30 Mittagessen
- 13.30 Vortrag über die Aareschiffahrt von der Aaremündung bis Schinznach-Bad, von Vizedirektor G. Gysel. Standort: Kanzel/Aussichtspunkt Vier-Linden
- 14.00 Fahrt mit Autocars zum Kraftwerk Wildegg-Brugg
Führung und Erklärungen betreffend die vorgesehene Schleuse sowie Aareschlucht Brugg

14.45 Einschiffung in Pontons und Fahrt auf der Aare bis Klingnau

16.30 Besichtigung Kraftwerk Klingnau (Schleusenstandort)

17.00 Rückfahrt mit Autocars zum Bahnhof Brugg

Anmeldung umgehend an die Sektion Ostschweiz, 8044 Zürich, Voltastrasse 69, unter Einzahlung von Fr. 10.— auf Postcheckkonto 80-5140 (obiger Veranstalter).

Nordostschweiz. Verband für Schifffahrt Rhein-Bodensee

Der Nordostschweizerische Verband für Schifffahrt Rhein-Bodensee hält seine diesjährige Versammlung am 10. Oktober 1969 ab. Sie findet statt im Saal des Hotels Schwanen in Wil, Obere Bahnhofstrasse 21. Beginn 14.30 h. Nach den geschäftlichen Traktanden Vortrag von Dr. G. Brustmann, Industrie- und Handelskammer, Koblenz: «Die Mosel: Erfolg einer Wasserstrasse».

Anmeldung ist erwünscht; Adresse: Nordostschweiz. Verband für Schifffahrt Rhein-Bodensee, Bahnhofstrasse 4, 9000 St. Gallen.

VLP, Schweizerische Vereinigung für Landesplanung

Die VLP (8032 Zürich, Eidmattstrasse 38, Tel. 051 / 32 14 54) veranstaltet am Freitag, 10. Oktober, im Grossratsaal des Rathauses in Bern eine ausserordentliche Mitgliederversammlung. Das Thema lautet: «Wie soll es nach dem 14. September weitergehen?»

11.15 Begrüssung durch Präsident Dr. W. Rohner

11.20 Stellungnahme eines Planers (H. Aregger, Stadtplaner, Bern)

11.50 Stellungnahme eines Politikers (Dr. Cl. Bonnard, Staatsrat, Lausanne)

12.15 Mittagessen im Casino, Bern

14.30 Film über das Domleschg

15.00 Runder Tisch über das Tagungsthema. Leitung: Nationalrat Dr. R. Tschüppät; Teilnehmer: Ing. F. Berger, Stadtplaner H. Aregger, Staatsrat Dr. Cl. Bonnard und Oberrichter M. Baschung.

15.45 Schlusswort von Ständerat Dr. W. Rohner.

Bund Deutscher Architekten, BDA

Der BDA veranstaltet seinen 43. Bundestag am 30. und 31. Januar 1970 im Rahmen der «Constructa» auf dem Messengelände in Hannover. Das Thema des Bundestages lautet: «Zukunft des Bauens – Ziele und Möglichkeiten (Perspektiven des Planens zwischen Freiheit, Zwang und Phantasie)». Der BDA beabsichtigt, die Möglichkeiten bei der Umstellung von herkömmlichen Baumethoden zur industriellen Bauproduktion und Montage aus der Sicht des Wissenschaftlers, der Industrie und der am Bau Beteiligten sowie die Auswirkungen auf den Benutzer dieser Bauten zu zeigen. Er will dazu beitragen, neue Formen der Zusammenarbeit der am Bau Beteiligten zur Diskussion zu stellen, um die Entwicklung fortschrittlicher Produktion im volkswirtschaftlichen Sinne und im Interesse der Gebäudebewohner zu fördern.

Das Programm wird im Oktober dieses Jahres veröffentlicht. Interessenten können sich bereits heute im Tagungsbüro für den Bezug der Einladungsbrochure und der Anmeldeunterlagen vornehmen lassen; die Anschrift lautet: Deutsche Messe- und Ausstellungs-AG, Abteilung Vb, D-3000 Hannover – Messengelände – 43. Bundestag BDA.

Gewerbeschule der Stadt Zürich

An der *Baugewerblichen Abteilung* werden im kommenden Wintersemester *Kurse für berufliche Weiterbildung* gehalten, die der Beachtung empfohlen seien. Die Einschreibung muss am Freitag, 3. Oktober, vorgenommen werden, von 18 bis 19.30 h im Gewerbeschulhaus, Ausstellungsstrasse 60, Eingang B, 2. Stock. Telephon 051 / 44 97 22.

Vortragskalender

Dienstag, 30. Sept. SIA Baden. 20.15 h in der neuen Trinkhalle in den Bädern. Dipl. Arch. Fritz Wagner, Stadtplaner von Baden: «Städtebau am Beispiel von Baden».

Dienstag, 30. Sept. STV Zürich. 20.15 h im Kongresshaus, Eingang U. René E. Honegger, Assistent am Zoologischen Garten Zürich: «Die Inseln der Reptilien».

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, M. Künzler; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telephon 051 / 23 45 07 und 23 45 08

Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich